

Naturschutzprojekt „VerTe - Verbesserung der Ökosystemleistungen in den Reinfelder Teichen“ lädt ein zur

Einwohnerversammlung am 09. März 2023, 19:00 Uhr

in der Mensa des Ganztageszentrums in Reinfeld

In einer Versammlung für alle Reinfelder Einwohnerinnen und Einwohner soll das Projekt rund um die Verbesserung und Erhaltung der biologischen Vielfalt allen Interessierten aus Reinfeld und Umgebung vorgestellt werden. Die Teiche und die Karpfenzucht inmitten der Stadt sind wichtiger Bestandteil des Lebens und der Kultur in Reinfeld. Sedimenteinträge aus den Zuflüssen, der Eintrag von Nährstoffen aus Kläranlagen und Landwirtschaft und die Blaualgenblüten sind nur einige Beispiele für die Probleme, mit denen die Teiche zu kämpfen haben. Mit zunehmenden Folgen des Klimawandels werden sich diese Probleme noch verschärfen. Mit Temperaturänderungen, Trockenheit und Starkregenereignisse kommen weitere Belastungen auf die Natur und die Ökosysteme zu. Die Teiche halten dabei eine große Menge wichtiger Leistungen für uns Menschen bereit. Dies sind zum Beispiel Nahrungsmittel, Hochwasser- und Schadstoffrückhalt, Entwässerung, Freizeitnutzung und kulturelle Identität. Je größer die Artenvielfalt in einem Ökosystem, desto stabiler ist es und desto besser kann ein solches Ökosystem auf Störungen reagieren. Fehlen aber Schlüsselarten in einem System, bricht es früher oder später zusammen. Dies soll in Reinfeld verhindert werden und der Zustand der Reinfelder Teiche und die biologische Vielfalt erhalten und verbessert werden.

In der Einwohnerversammlung werden Untersuchungen im Rahmen des Projektes, die Planung und Umsetzungen der Maßnahmen und das umfangreiche Bildungsprogramm für Kinder und Jugendliche vorgestellt. Im Mittelpunkt stehen dabei Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern zum Projekt und die Möglichkeiten, sich am Projekt zu beteiligen. Die drei Projektpartner stehen für Fragen und Diskussionen rund um das Projekt, den Zustand der Teiche und die zukünftige Entwicklung zur Verfügung und freuen sich auf eine rege Beteiligung.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Der Herrenteich von oben (Quelle: Ivonne Stresius)

Das Projekt wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt vom Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz gefördert.

Mehr Informationen zum Förderprogramm:

<https://biologischevielfalt.bfn.de/bundesprogramm/ueberblick/>

Für Rückfragen:

Ivonne Stresius, HAW Hamburg, Tel. +49 (0)172 4521674, E-Mail: ivonnestresius@web.de

Sollten Sie keine Pressemeldungen mehr von uns erhalten wollen, können Sie sich hier abmelden: ivonnestresius@web.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

